Kostenloses LANCOM Update bringt WPA3 für mehr WLAN-Sicherheit

08.10.2018

Umfangreiches Release für WLAN und VPN-Standortvernetzung

Pressemitteilung 2018-557

Download PDF

Umfangreiches Release für WLAN und VPN-Standortvernetzung

Kostenloses LANCOM Update bringt WPA3 für mehr WLAN-Sicherheit

Aachen, 08. Oktober 2018 – Mit seinem jüngsten Betriebssystem-Release (LCOS 10.20) macht Netzwerk- und Security-Hersteller Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity den neuen WLAN-Sicherheitsstandard WPA3 verfügbar. Neben mehr WLAN-Sicherheit bietet das kostenlose Update zudem einen Auto-Updater sowie weitere neue Funktionen im Bereich WLAN und VPN-Standortvernetzung wie zum Beispiel WAN Policy-based NAT und die neue Routing-Architektur LISP. Die Firmware kann in alle aktuellen R&S Networks and Cybersecurity Geräte geladen werden. Außerdem lassen sich viele ältere Bestandsinstallation mit dem Update ausrüsten.

Als Nachfolger von WPA2 bietet WPA3 wichtige Erweiterungen und Sicherheits-Features für kleine („WPA3-Personal“) und große Netze („WPA3-Enterprise“). Mit LCOS 10.20 unterstützen alle aktuellen R&S®LANCOM Access Points und WLAN-Router den neuen WLAN-Sicherheitsstandard. LANCOM leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Investitionsschutz von Bestandsinstallationen.

Ebenfalls ein Mehr an Sicherheit bietet das neue LANCOM Enhanced Passphrase Security-

User (LEPS-U). Mit LEPS-U ist es möglich, an einzelne Clients oder ganze Gruppen ein individuelles WLAN-Passwort (Private Pre-Shared Key) für eine SSID zu vergeben. Über LEPS-MAC lassen sich die Clients zusätzlich anhand ihrer MAC-Adresse identifizieren. So haben Administratoren jederzeit die Kontrolle darüber, wer sich in ihrem WLAN befindet.

WLAN-Hotspot-Nutzer wiederum profitieren von Enhanced Open, das erstmals eine individuelle Verschlüsselung in offenen WLAN-Netzwerken zum Beispiel in Cafés oder Hotels ermöglicht.

Auto Updater

Ab sofort können R&S Networks and Cybersecurity Geräte auf Wunsch ohne Nutzerinteraktion nach neuen Software-Updates suchen, diese herunterladen und zeitgesteuert automatisch einspielen. Der Admin entscheidet, ob nur Security Updates, Release Updates oder alle Updates automatisch installiert werden. Sollen keine automatischen Updates durchgeführt werden, kann das Feature auch rein zur Prüfung auf neue Updates verwendet werden.

WAN Policy-Based NAT in Firewall-Regeln

WAN Policy-Based NAT ermöglicht die einfache Zuordnung von statischen, öffentlichen WAN-IPv4-Adressen zu gewünschten Diensten. Durch eine NAT-Aktion in den Firewall-Regeln werden die internen Adressen hinter einer vom Provider zugewiesenen WAN-Adresse maskiert. Diese Funktion eignet sich für Szenarien, bei denen beispielsweise Mail- und Webserver mit verschiedenen WAN-IPv4-Adressen angesprochen werden sollen.

Ebenfalls neu ist die Unterstützung von OCSP (Online Certificate Status Protocol) für selbstsignierte Zertifikate der integrierten CA (Certificate Authority) und LISP (Locator/ID

Separation Protocol). LISP ist eine neue Routing-Architektur, auf deren Basis hochskalierbare Netzwerke mit integriertem Routing- und Tunnel- bzw. Overlay-Protokoll bei Service Providern oder in Enterprise-Netzwerken realisiert werden.

Ausführliche Informationen zu LCOS 10.20 und weiteren neuen Funktionen wie dem DSL-Bridge-Modus für VDSL-Router und Controller-less WLAN Client Management stehen hier zur Verfügung:

www.lancom-systems.de/produkte/firmware/lcos-10-20/

Hintergrund LANCOM Systems:

Die Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH ist der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. LANCOM bietet professionellen Anwendern sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze (WAN, LAN, WLAN) sowie für zentrales Netzwerk-Management auf Basis von Software-defined Networking-Technologien (SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN). Die LANCOM Router, Gateways und WLAN-Lösungen werden in Deutschland entwickelt und gefertigt, darüber hinaus ist ein Teil des VPN-Portfolios zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das BSI zertifiziert. Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend weltweit. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH

Tel: +49 (0)172 936 01 27

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu